B3 Klaus Plitzkat

Antragsteller*in: Klaus Plitzkat (KV Harz)

Selbstvorstellung



Alter:
64

Geburtsort:
Hannover

Liebe Teilnehmer:innen am LPT, ich bewerbe mich bei Euch um die Mitwirkung im Landesschiedsgericht. Ich bin 64 Jahre alt und seit Anfang 2022 Rentner. Davor war ich als Jurist fast 30 Jahre lang als Personalleiter in einer großen diakonischen Einrichtung in Niedersachsen tätig. Seit 17 Jahren wohne ich nun im schönen Harzvorland, in Wasserleben. Ich bin allein erziehender Vater einer 15-jährigen Tochter. Seit geraumer Zeit bewegt mich der latent vorhandene und immer offener zu Tage tretende Rechtsextremismus in unserem Land, auch in meiner unmittelbaren Nachbarschaft. Ich bin ein Befürworter unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung, die ich - bei allem Verbesserungsbedarf z.B. bei Klimaschutz und Kinder-, Tierrechten - für eine sehr gute Verfassung halte. Um so mehr beunruhigt es mich, wenn demokratische Spielregeln missbraucht werden, um diese Verfassung zu beschädigen (sh. Thüringen) und am Ende zu beseitigen und ein Staatsgefüge zu errichten, in dem ich nicht leben will. Und da es hierbei viel weniger um mich selbst geht als um eine lebensfähige und lebenswerte Welt für mein Kind und ihre und die ihr nachfolgenden Generationen, ist es für mich zur Pflicht geworden, mich politisch zu engagieren. Und wo sonst sollte ich das tun, wenn nicht bei den Grünen, wohl wissend und bewusst in Kauf nehmend, dass das in meiner unmittelbaren Nachbarschaft keine Stürme der Begeisterung auslösen wird. Deswegen bin ich neu bei den Grünen eingetreten. Ich habe mich zur Mitarbeit in der Landesarbeitsgemeinschaft Demokratie und Recht entschlossen. Im Landesschiedsgericht möchte ich mein juristisches Denken und Können einbringen und zugleich viel über die Strukturen und Gremien bei den Grünen erfahren, weil ich in der Perspektive gerne stärker in politischen Gremien mitarbeiten möchte. Und so würde ich mich freuen, wenn Ihr mir Eure Stimme gebt und sage schon einmal vorab Danke. Herzliche Grüße aus Wasserleben, Euer Klaus Plitzkat